

DER POSTILLION

MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE
STADT WIEHL



48. Jahrgang

SAMSTAG, den 09. Juli 2022

Nummer 14 / Woche 27

Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

Online lesen:
wiehler-postillion.de/e-paper
Social-Media:
unserort.de/wiehl



Strahlende Gesichter bei der Sportlerehrung



Foto: Christian Melzer



Wir brauchen Teamverstärkung!

Du bist Dachdecker, Zimmerer, Innenausbauer, Schreiner oder Du verfügst generell über handwerkliches Geschick? Dann melde Dich bei uns!

DIE JOHNS GmbH | Tel. 02265 98998-20 | info@johns-gmbh.de | www.johns-gmbh.de



Sportlerehrung: Sieger, Sonne, strahlende Aktive



Nach der Auszeichnung mit dem Sepp-Herberger-Preis auch bei der Wiehler Sportlerehrung im Mittelpunkt: die Inklusions-Fußballer des BSV Bielstein. Fotos: Christian Melzer

Zahlreiche Ehrungen und Sonderpreise, dazu 27 Sportplaketten in Silber und Bronze: Die Wiehler Sportlerehrung auf der Walter-Lück-Sportanlage rückte nicht nur erfolgreiche Sportlerinnen und Sportler in den Fokus, sondern würdigte auch das ehrenamtliche Engagement.

Die Veranstaltung am 20. Juni 2022 galt den sportlichen Leistungen der Jahre 2020 und 2021. Wiehls stellvertretender Bürgermeister Udo Kolpe blickte auf die vergangene Corona-Zeit als eine Art „Riesen-Diät“ zurück mit weniger Wettkämpfen und weniger Siegern. Dennoch konnten zahlreiche Ehrungen vorgenommen werden.

Sport braucht Ausdauer, Ehrgeiz und Teamgeist. Und Sport integriere, so der Vorsitzende des Sportausschusses der Stadt Wiehl, Udo Dabringhausen. Die Sportlerinnen und Sportler ständen im Vordergrund, aber alleine gehe es nicht - Trainern, Betreuern, Partnern, Eltern und vielen mehr, die sich ehrenamtlich einsetzen, gehöre ein Teil der Medaille.

In Wiehl gebe es zudem eine gute Zusammenarbeit zwischen Sportverband und Sportausschuss, betonte auch Udo Kolpe. Über die Bilanz der Erfolge aus den Jahren 2020 und 2021

hinaus freute sich Stadtsportverbands-Vorsitzender Hartmut Livrée ebenso darüber, dass die Ehrungen im „Wohnzimmer“ des FV Wiehl 2000 stattfanden.

und Sportlern, die nach den Ehrungen noch an der Tombola teilnahmen und zum gemütlichen Austausch im und am Klubheim zusammenkamen.



Vizebürgermeister Udo Kolpe zeichnete auch die Schiedsrichterin Mia Madeline Schumacher aus.

Udo Kolpe hatte seine Rede auf einem Pappteller vorbereitet - nach zwei intensiven Tagen Beach-Handball auf der neuen Anlage auf dem Pützberg in Oberwiehl.

Er überbrachte die Grüße des erkrankten Bürgermeisters Ulrich Stücker. Spaß und Freude wünschte er den Sportlerinnen

Gereon Schulz von der Sparkasse Gummersbach überreichte einen Scheck in Höhe von 3.500 Euro für die Arbeit des Stadtsportverbandes Wiehl.

Vom 9. bis 17. Juli wird zudem der „Homburger Sparkassen Cup“ wieder auf der Walter-Lück-Sportanlage in Wiehl stattfinden.

Auch Udo Dabringhausen freute sich darüber, dass 2020 und 2021 viele Siege und Erfolge zu verzeichnen waren. Rund 7.800 Mitglieder haben die Sportvereine in der Stadt Wiehl, die 15 Indoor- und 19 Outdoor-Sportstätten nutzen.

Drei Leichtathleten konnten ausgezeichnet werden, u. a. Donovan Klaas, der Jugendmeister im Speerwerfen bei der LVN-Jugendmeisterschaft wurde und in Wiehl dafür die silberne Plakette erhielt.

Die Schwimmer mussten diesmal nicht zur Mittelrhein-Meisterschaft nach Köln, denn schon zweimal fand die Freiwasser-Meisterschaft in der Aggertalsperre statt.

Auch die deutsche Elite schwamm mit, was Saskia Schmidt, die sowohl für ihre guten Plätze (2. und 3.) beim 500-Meter-Schwimmen 2020 als auch 2021 eine Bronze-Auszeichnung erhielt, als besonderes Erlebnis empfand.

Bei den Eiskunstläuferinnen musste Trainerin Gaby Krakau zum Online-Unterricht übergehen. Das sei eine besondere Herausforderung gewesen. Seit September 2021 wird aber wieder in der Eishalle trainiert und beim Wiehl-Pokal 2022 gab es eine rege Teilnahme. Intensiv trainieren konnten die Motocross-Sportler, die sich besonders auf die MX Masters auf dem Bielsteiner Waldkurs am 2. und 3. Juli freuen.

Die „Grand Dame“ des Wiehler Sports - Hildegard Wirths - erhielt eine Auszeichnung für ihr unermüdliches und jahrzehntelanges Engagement. Erst kürzlich hatte ihr Hendrik Wüst, Ministerpräsident des Landes Nordrhein-Westfalen, die Jubiläums-Ehrenamtskarte überreicht. „Mit dem habe ich dann noch ganz doll gestrunst und ein Weinchen getrunken“, verrät sie.

Als „Königin des Vereinsports“ in Wiehl erhielt Elisabeth König einen Ehrenpreis. Sie ist mit ihren 85 Jahren immer noch sehr aktiv, gehört zu den unermüdlichen Seniorinnen des TuS Wiehl.

Nicht nur bei Turnen und Gymnastik war sie aktiv - sie hilft immer mit Eifer und Herzens-

lust bei Veranstaltungen des TuS Wiehl und backt Kuchen und Waffeln.

Als überzeugte Sportlerin absolvierte Elisabeth König zudem jedes Jahr das Deutsche Sportabzeichen.

Auch in diesem Bereich konnten bei der Sportlerehrung einige Auszeichnungen für 25, 35, 40 und 60 absolvierte Sportabzeichen vergeben werden. Zwei besondere Ehrungen gehörten außerdem zu diesem Abend. Zum einen galt das Lob der Inklusionsmannschaft des BSV Bielstein, die mit ihrer Betreuerin Tina Noß, Trainer Mohamed Rezgui und dem BSV-Bielstein-Ehrenamtsbeauftragten Thomas Rothe anwesend waren. 2019 entstand die Idee und mittlerweile sind 35 Spielerinnen und Spieler in zwei Mannschaften dabei.

2021 war das erste Spiel vor 200 Zuschauern. In diesem Jahr gab es für das Engagement den renommierten Sepp-Herberger-Preis.

Mia Madeline Schumacher erhielt die Auszeichnung für junges Ehrenamt. Seit der Saison 2018/2019 ist die 19-Jährige Schiedsrichterin - von Kreisliga A (Herren) bis Bundesliga (Mädchen).

Bereits mit vier Jahren spielte sie Fußball und muss sich bei ihren Schiedsrichtereinsätzen reichlich Macho-Sprüche anhören.

Aber sie könnte gut kontern - was sie dann auch direkt demonstrierte.

Moderiert wurde die Sportlerehrung von Dirk Hartmann, für den musikalischen Rahmen sorgten „Melina unplugged“ mit Sängerin Melina Kyranoudis und Gitarrist Markus Schell. Zudem gaben Thorsten Bohle und Inga Birr eine Kostprobe der neuen Abteilung des TuS Wiehl: „Akrobatik für alle“.

Vera Marzinski

Die Preisträgerinnen und Preisträger im Einzelnen

Leichtathletik (Wiehltaler LC)

Detlef Jähner - LVN Seniorenmeister über 5.000 m (Silber)

Antonia Jakobs - LVN Jugendmeisterschaft 5. Platz 300 m Hürden (Bronze)

Donovan Klaas - LVN Jugendmeister Speerwerfen (Silber)

Schwimmen (Tus Derschlag)

Intern. Mittelrhein-Freiwasser



Erhielten die Ehrung für ihr langjähriges Engagement aus den Händen des stellvertretenden Wiehler Bürgermeisters Udo Kolpe: Hildegard Wirths (r.) und Elisabeth König.

Meisterschaft

Sören Schmidt - 2. Platz 500 m JG 2007 (Bronze)

Saskia Schmidt - 3. u. 2. Platz (2020+2021) 500 m JG 2004 (Bronze)

Intern. Deutsche Masters Meisterschaft Freiwasser

Daniela Zoll - 3. Platz 3x 1250 m Freistil Staffel Mixed (Bronze)

Ralph Wippich - 3. Platz 3x 1250 m Freistil Staffel Mixed (Bronze)

Jan van der Meulen - 3. Platz 3x 1250 m Freistil Staffel Mixed (Bronze)

Barbara Wiede - 8. Platz 2500 m (Bronze)

Mittelrheinmeisterschaft Halle

Thomas Braun - 1. Platz 200 m Brust Lange Strecke (Silber)

NRW-Kurzbahnenmeisterschaft der Masters Halle

Thomas Braun - 4. Platz 50 m Rücken (Bronze)

Eiskunstlauf (TuS Wiehl Eissportclub)

Landesmeisterschaft 2020

Jenny Tetzlaff - 4. Platz Anwärter Mädchen (Bronze)

Francesca Lorenz - 3. Platz Anwärter Mädchen (Bronze)

Eliana Pazer - 3. Platz Neulinge Mädchen (Bronze)

Dina Heidkamp - 1. Platz Young Adult (Silber)

Lisa Peters - 1. Platz Anwärter Mädchen (Silber)

Motocross/Motorradrennen

(MSC Drabenderhöhe-Bielstein)

Landesmeisterschaft/Amateur-

sport 2021

Nils Heidkne

- 3. Platz ADAC Nordrhein MX Cup

LK 3 (Bronze)

Justin Heimann

- 1. Platz ADAC Nordrhein MX Cup

KL MX2 Jugend (Silber)

Jaden Lee Wendeler

- 1. Platz DAMCV LK Junioren

(Silber) und

- 3. Platz DAMCV LK MX2 Jugend

(Bronze)

Deutsche Meisterschaft

Lukas Platt

- 9. Platz ADAX MX Masters int.

(Bronze)

- 3. Platz MX1 (Silber)

Florian Alt

- 4. Platz Superbike in 2020

(Silber)

- 2. Platz Superbike in 2021

(Silber)

FIM World Endurance Champion-

ship

Florian Alt

- 7. Platz in 2020 (Silber)

- 4. Platz in 2021 (Silber)

Schnellfeuerpistole (Schützengilde „Oberste Sohle“)

Deutsche Meisterschaft 2021

Thomas Rodenkirchen - 3. Platz

25m Herren III (Silber)

Sportabzeichen

Jürgen Brandsch-Böhm 25 x

Ruth Stöcker-Schwan 25 x

Wolfram Gündisch 25 x

Bernd Zimmermann 35 x

Lore Wirths 40 x

Fritz Dreier 60 x

Sonderpreise und Auszeichnungen

Hildegard Wirths

Elisabeth König

Inklusionsmannschaft BSV Bielstein

Mia Madeline Schumacher (junges Ehrenamt)



Bürgermeister Ulrich Stücker (2. v. l.) eröffnete das Fest in Gesellschaft von Peter Madel (l.) sowie Hans-Georg Bauer (2. v. r.) und Christian Borch. Fotos: Christian Melzer

„Wein & Musik“ zog die Gäste zum Burghaus

Das Burghaus Bielstein wurde an diesem Sommerwochenende abermals zum Anlaufpunkt mit viel Abwechslungsreichem in Sachen „Wein & Musik“. Nach zwei Jahren Pause konnte sich der Heimatverein Bielstein über regen Zulauf am Freitag und Samstag freuen: zwei Tage mit viel Musik, Wein und kulinarischen Köstlichkeiten rund um das Burghaus bei „Wochenend und Sonnenschein“.

Seit Jahren hieß es am letzten Juni-Wochenende „auf nach Bielstein zum Feiern und Schwofen“. Das mittlerweile traditionelle Fest fand nun nach der Zwangspause zum zwölften Mal statt - wieder organisiert vom Heimatverein Bielstein und der Dorfgemeinschaft Helmerhausen. Diesmal gleich zu Beginn mit einer „heißen Sache“ - der oberbergischen Band „Hot Stuff“. Die sechs wackeren Fun-Experten warteten musikalisch mit einem kunterbunten Mix aus aktuellen und ewig jung gebliebenen Hits auf - so das „Dance Monkey“ oder dem Party-Kracher des Österreichers Andreas Gabalier „Hulapalu“.

Vom „Ballermann-Medley“ bis „Zombie“ reichte das Repertoire, das für die perfekte After-Work-Party-Laune sorgte. Gerade zu den Abendveranstaltungen kam viel Jugend. Am Samstag sorgte die „Soul Band“ wie gewohnt für gute Stimmung und hauchte alten Soul-Klassikern neues Leben ein. Die Band covert bekannte Songs in neuem „Soul“-Gewand und drückt allen Stücken ihren unverwechselbaren Stempel auf - und das kam



Das Team des Heimatvereins sorgte für kühle Getränke.



Bei Wein und Musik herrschte gelöste Stimmung rund ums Burghaus.

wieder gut an. Aber auch die Swing-Company unter der Leitung von Matthias Bauer zeigte ihre Vielseitigkeit am Samstagnachmittag. Im Genre Jazz präsentierten sie neue wie ältere Swing-Nummern - mal instrumental oder mit Sängerin Karin Petersmann. Damit war der Part Musik beim Bielsteiner Fest perfekt für beide Tage belegt. „Bei allen Herausforderungen mal wieder gemeinsam feiern, mal wieder gemeinsam fröhlich sein können, dafür ist dieses Fest hier ideal“, so Wiehls Bürgermeister Ulrich Stücker, der die zweitägige Veranstaltung am Freitagabend eröffnete. Er dankte dem Heimatverein Bielstein und der Dorfgemeinschaft Helmerhausen, aber auch der Vielzahl von Sponsoren, die alle wieder mitmachten und das Fest unterstützt haben. „Die rechneten die Inflation schon mit ein und

legten noch etwas drauf“, wusste Stücker und berichtete von einer interessanten Studie. Menschen, die fünf Gläser Rotwein trinken würden, hätten ein fast 20 Prozent geringeres Risiko, sich mit Covid zu infizieren - was aber nicht repräsentativ sei und noch weiter erforscht werden müsse. Und so wünschte er den Gästen am Burghaus tolle Forschungsergebnisse und befand: „Wir sind also auch ein stückweit wissenschaftlich unterwegs.“

Wein, Wasser, Sekt, Cocktails und auch Bier standen bereit und auch für das leibliche Wohl war ausreichend gesorgt: Flammkuchen war wieder der Renner, neu dabei das Restaurant „5 Elemente“ aus Bielstein mit kulinarischen Spezialitäten und natürlich wieder die Damen des Frauenchores Oberbantenberg. Bei ihnen fanden die Besucher nicht nur süße Waffeln, sondern auch Teller mit Käse, Oliven und anderen Leckereien stellten sie zusammen. Für Fisch-Liebhaber gab es leckere Garnelspieße und die Currywurst mit Fritten fehlte natürlich ebenfalls nicht - ebenso wie das Spanferkel.

Hinsichtlich des Weins waren wieder neben dem Wiehler Weinhändler Dr. Sachse drei ausgewählte Winzer aus den Weinbaugebieten Mosel, Nahe und Baden dabei. Mit ihnen gemeinsam hatten sich die ausführenden Vereine auch auf die Verlegung der Veranstaltung auf Freitag und Samstag geeinigt. Für alle entspannter, wie Heimatvereinsvorsitzender Hans-Georg Bauer befand. Und er sei stolz, mit dem kleinen Verein zwei so große Veranstaltungen wie „Wein & Musik“ und den „Bielsteiner Weihnachtsmarkt“ am Burghaus zu stemmen. „Wir sind über jeden froh, der in den Verein eintritt und ihn unterstützt“, betonte Bauer. Gerne möchte der Heimatverein die Jugend mehr mit hineinnehmen und habe sich besonders „zukunftsweisende Projekte für junge Menschen“ auf seine Fahnen geschrieben. So werde im Zuge des Neubaus des Kindergartens der Bielsteiner Rundweg mit zwölf Stationen neugestaltet und bei der Gestaltung eines weiteren Kreisverkehrs habe der Heimatverein sich mit Ideen und finanziell eingebracht. Mit viel Elan gehen die Bielsteiner an ihre Projekte - kein Wunder, dass „Wein & Musik“ auch 2022 wieder ein gelungenes Fest wurde.

OASe-Veranstaltungen

Anmeldungen und weitere Informationen bei der OASe der Stadt Wiehl, Homburger Str. 7, 51674 Wiehl. Tel.: 02262 6928876 und 6928507, Fax: 02262 6918918, Internet: www.wiehl.de, E-Mail: oase@wiehl.de

Alle Veranstaltungen finden in Abhängigkeit der Corona-Infektionen statt. Bitte beachten Sie die Meldungen in der Lokal-Presse.

ab 1. August, 14.30 Uhr, jeden ersten Montag im Monat, OASe-Treff Wiehl:

Trauercafé. Neues Angebot von OASe Stadt Wiehl und Malteser Trauerzentrum Oberberg. Leitung: Evelin Bottenberg (**Anmeldung erforderlich!**)

20. Juli, 15 bis 17.30 Uhr, ev. Gemeindehaus, Drabenderhöhe:

Gesellschaftsspiele für Jung und Alt (Mensch ärgere dich nicht, Skat, Dame usw.), **Anmeldung erwünscht:** Jürgen Brandsch-Böhm 02262/1017, oder brandsch-boehm@gmx.de

20. Juli, 15 Uhr, OASe-Treff Wiehl:

Gesellschaftsspiele (Mensch ärgere

dich nicht, Halma, Dame u. a.)

11. Juli, 10 Uhr, „HausNr.7, Bechstr. 7, Bielstein

Handy-Sprechstunde

Bitte Bedienungsanleitung mitbringen!

Referent: Jan-Niklas Andres, **Anmeldung erforderlich**

Seniorentreff Marienhagen mit Kaffee und Kuchen

11. Juli, 14.30 Uhr, evangelisches Gemeindehaus:

Heiteres Schlagerraten

11. Juli, 15 Uhr, OASe-Treff Wiehl:

„Schlaganfallhilfe - Selbsthilfe für Betroffene und Angehörige“, Kontakt: Karl-Heinz Görilitz 0162 7643566

13. Juli, 17 Uhr, OASe-Treff Wiehl:

Treffen der „**Zeitschenker**“ - ehrenamtliche Seniorenhilfe „Wiehl hilft e.V.“ und OASe Willkommen sind Interessierte, die einmal wöchentlich alleinstehende, ältere Menschen (beispielsweise bei Einkäufen, Beerdigungen, Gesprächen) unterstützen möchten.

Essen - 12 Uhr mittags in Wiehl -

Gefördert durch die Wiehler Sozialstiftung, Kosten: 6 Euro (inkl.

Getränke), Anmeldung erforderlich Jeden Dienstag im Clubraum der Johanniter (kostenloser Fahrdienst, Anmeldung erforderlich):

12. Juli - Frikadellen, Kartoffeln und Gemüse

- Rhabarberkompott mit Vanille-Soße

19. Juli - Hähnchengeschnetzeltes

mit Reis und Gemüse

- Griespudding mit Früchten

Jeden Mittwoch im OASe-Treff Wiehl:

13. Juli - Buchweizentaler mit Käsesoße und Gemüse

- Obstsalat mit Sahne

20. Juli - Fischragout mit Zitronenrahm, Reis und Salat

- Vanillequark mit Obst

Auf Achse!

Anzeige

Der Techniktag im LVR-Freilichtmuseum Lindlar

Am Sonntag, den **17. Juli 2022**

lädt das LVR-Freilichtmuseum Lindlar zur Veranstaltung „**Auf Achse!**“ ein. Zwischen 10 und 18 Uhr wird an diesem Sonntag die Steinbruchbahn in Aktion sein. Rund um die 800 Meter lange Strecke dreht sich dann alles um die Arbeit in den Steinbrüchen. Dazu gehören Vorführungen von Dampfmaschinen, Traktoren, Urimogs und Stationärmotoren. Der historische

Bagger, die Museumslokomobile und der Steinbrecher sind in Betrieb.

Weiterhin gibt es besondere Handwerksvorführungen und Aktionen sowie ein buntes Familienprogramm.

Zu den vielen Mitmachangeboten für Kinder zählen Fahrten mit der Mini-Dampfeisenbahn und der Bau von Autos mit Luftballonantrieb. Die Fotoausstellung „Alleskönnen Dieselschlepper“

in der Zehntscheune mit den Aufnahmen der Sammlung Wolfgang Schiffer zeigt eindrucksvoll den Wandel der Landwirtschaft im Bergischen Land. Dazu gibt es historische Automobile und Oldtimer zu sehen. Die in Siegen ansässige Ford-Model-A-Interessengemeinschaft bietet eine markenoffene, aber Vorkriegsoldtimern vorbehaltene Sternfahrt in das LVR-Freilichtmuseum Lindlar.

„Auf Achse“ im LVR-Freilichtmuseum Lindlar

Termin: Sonntag, 17. Juli 2022, 10-18 Uhr

Eintritt: Erwachsene 9,00 Euro; Kinder und Jugendliche unter 18 Jahren frei

Veranstalter: LVR-Freilichtmuseum Lindlar

Information: 02266 471920, www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de

Aus dem Veranstaltungskalender

9. Juli | 14 bis 17 Uhr - Das Repair Café Wiehl öffnet - ehrenamtliche Helfer gesucht KinJu - Kinder- und Jugendzentrum der Stadt Wiehl, Wiesenstraße 8, Wiehl, Kontakt: Ingo Winkelströter, ingo@repaircafe-wiehl.de, 0176 57646242 Weitere Termine: 13. August, 14 bis 17 Uhr

11. Juli | 10 bis 12 Uhr Handy-Sprechstunde HausNr7, Kontakt: OASe02262/6928876, oase@wiehl.de Weitere Termine: 8. August, 10 bis 12 Uhr

11. Juli | 15 bis 17 Uhr - Schlaganfallhilfe OASe Wiehl, Karl-Heinz Görilitz 0162/7643566, Kontakt: OASe 02262/6928876, oase@wiehl.de Weitere Termine: 8. August, 15 bis 17 Uhr

11. Juli | 15 bis 17 Uhr - Volksliedersingen HausNr7, Bechstr. 7, Bielstein, Bielsteiner Netzwerk und OASe, Kontakt: OASe 02262/6928876, oase@wiehl.de Weitere Termine: 25. Juli, 15 bis 17 Uhr

13. Juli | 15 bis 17 Uhr - Musik und Kunst HausNr7, Bechstr. 7, Bielstein, Bielsteiner Netzwerk

und OASe, Kontakt: OASe 02262/6928876, oase@wiehl.de

Weitere Termine: 10. August, 15 bis 17 Uhr

13. Juli | 15 Uhr Die Märchenerzählerin kommt... Stadtbücherei Wiehl, www.wiehl.de/buecherei, Kontakt: 02262/970110, buecherei@wiehl.de

13. Juli | 16 Uhr Initiative 55+ - aktive Freizeit gestalten Waldhotel Tropfsteinhöhle, Bielsteiner Netzwerk und OASe, Kontakt: OASe 02262/6928876, oase@wiehl.de

Weitere Termine: 10. August, 16 Uhr

14. Juli | 13 bis 18 Uhr - Fahrt ins Haus der Geschichte nach Bonn

Parkplatz Johanniter-Haus, Homburger Str. 7, Wiehl, OASe Wiehl, Kontakt: Sandra Peifer, 02262/6928507, oase2@wiehl.de

14. Juli | 16 bis 20 Uhr - Blutspenden in Drabenderhöhe Ev. Gemeindezentrum, Drabenderhöher Str. 30, DRK, www.blutspendedienst-west.de/

blutspende0termine/termine?utf8=%E2%9C%93&term=wiehl&button=

17. Juli | 11 Uhr- Krahmer Open Air

Nümbrecht-Krahm, EFG Mühlen-Bielstein, www.efgmuehlen.de, Kontakt: Pastor Sascha Post,

Tel. 02295-9237271 oder pastor@efgmuehlen.de

AUF ACHSE!

Der Techniktag im LVR-Freilichtmuseum Lindlar

10 bis 18 Uhr



17. Juli 2022

www.freilichtmuseum-lindlar.lvr.de

Treckerclub
Müllebach e.V.

LVR
Qualität für Menschen



Der Lobster lockte die Kinder zum Toben ins Wasser. Fotos: Christian Melzer

Erlebnisreicher Tag am Wasser

Mit einem tollen Programm rund um das Element Wasser begeisterte am Wochenende der Aktionstag „Was(s)erleben“ die Gäste der Wiehler Wasser Welt. Kinder und Jugendliche hatten freien Eintritt.

Jung und Alt konnten das Angebot genießen. An einzelnen Stationen im Bad und außerhalb waren die Kinder herausgefordert, Aufgaben zu absolvieren: etwa Wasserbomben mit Hilfe eines Wasserbombenkatapults durch die Mitte eines Rettungsringes

zu schießen. An einem Glücksrad gab es außerdem viele Preise zu gewinnen. Im Wasser lockte der Riesen-Lobster zum Toben.

Die Wasser-Sport-Gemeinschaft Wiehl (WSG) brachte mit einer Schwimmstaffel Wettkampf-Feeling ins Bad und die Schwimmenden des Vereins zeigten ihr Können. Im Anschluss folgte eine Übung der DLRG, eine simulierte Rettungsaktion, bei der zahlreiche Badegäste gespannt zuschauten und die Rettungsschwim-

mer des Vereins in Aktion erlebten. Am Abend wurde die Beachbar eröffnet und das Publikum genoss mit einem kühlen Getränk bei tollem Wetter den Auftritt der Band „Nachexpress“.

Eröffnet hatten die Veranstaltung der Stadtsportverbandsvorsitzende Hartmut Livrée und die Vertreterin der WSG Ellen Vleer sowie der Ortsgruppenvorsitzende der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft Wiehl (DLRG), Torsten

Richling. Der Aktionstag kam durch die Kooperation von Stadtsportverband, den Wiehler Schwimmvereinen, der Freizeit- und Sportstätten Wiehl FSW sowie dem Fachbereich Jugend und Soziales der Stadt Wiehl zustande. Durch dessen Reihe „Open Sundays“ hatten Kinder und Jugendliche an diesem Tag freien Eintritt in die Wiehler Wasser Welt. Gesponsert wurde die Veranstaltung durch den Förderverein für Jugend und Integration Wiehl. Der Fachbereich Jugend und Soziales sowie der Förderverein waren mit einem Stand bei dieser Veranstaltung aktiv dabei.

In diesem Rahmen weist der Stadtsportverband auf die Aktion anlässlich des 75-jährigen Jubiläums des Kreissportbundes Oberberg (KSB) hin: „Emma kann's, Fritz noch nicht - Lass Dich ausbilden und rette Leben!“ Der KSB wird in seinem Vorhaben von den oberbergischen Schwimmvereinen, -Abteilungen und den DLRG-Ortsgruppen tatkräftig unterstützt - so auch von der Wiehler Ortsgruppe der DLRG. Diese bietet am Dienstag, 6. September, von 18 bis 20 Uhr einen Kurs „Rettungsfähigkeit für Lehrkräfte“ an. Weitere Infos hierzu beim KSB. <https://www.ksb-oberberg.de/schwimmoffensive>



Auch der Außenbereich der Wiehler Wasser Welt zog viele Gäste an.



Die Band „Nachexpress“ lieferte die Klänge zu kühlen Drinks aus der Beach-Bar.

BieNe - Bielsteiner Netzwerk

Aktuelle Termine in der Tagespresse oder im Internet unter:

<http://www.wiehl.de/buerger/soziales/oase/bielsteiner-netzwerk/>

Soweit nicht anders angegeben, finden alle Veranstaltungen im „HausNr7“, Bechstr. 7, Bielstein, statt.

Alle Veranstaltungen finden in Abhängigkeit der Corona-Infektionen statt. Bitte beachten Sie die Meldungen in der Lokalpresse.

Angebote und Gruppen im Juli

- Unterstützung bei Behörden-

gängen und Anträgen für Alt und Jung

Helga Neubeck

Terminvereinbarung erforderlich unter 02262-2834.

- „Initiative 55 plus“ - aktive Freizeit, 16 Uhr, Waldhotel Tropfsteinhöhle

Termin: 13. Juli

- **Musik und Kunst (Anmeldung bei der OASe erforderlich)**

Termin: 13. Juli, 15 Uhr

Offenes Treffen für jeden, der sich für Musik, Ausstellungen, Theater,

Oper u.a. interessiert. Gemeinsam besuchen wir Kulturveranstaltungen und bereiten uns darauf vor. Wer an den Exkursionen teilnehmen möchte, wird gebeten, zu den monatlichen Treffen zu kommen

- Informationen zu **Rechtsfragen** (keine Schuldnerberatung!), Jürgen Schneider, Rechtsanwalt a.D., Terminabsprache unter 02262-3548.

Termin: 21. Juli, 9 bis 11 Uhr

- **Singkreis** - Zwanglose Treffen zum gemeinsamen Volkslied-

dersingen.

In den Pausen gibt es Kaffee und Kuchen.

Termin: 11. und 25. Juli, 15 bis 17 Uhr

- **Treffen am Sonntag (Anmeldung bei der OASe erforderlich)**

1. Sonntagstreff mit Gundel Ring, jeden 1. Sonntag im Monat, 14 Uhr

2. Singlegruppe mit Lothar Ufer, jeden 2. und 4. Sonntag im Monat, 14.30 Uhr (10. und 24. Juli)

Film und Musik im Freibad

Nach zweijähriger Zwangspause konnte im Freibad Bielstein jetzt wieder das „Schlauchbootkino“ stattfinden. Die Gäste hatten ihren Spaß - und auch das Wetter spielte mit.

Am letzten Tag des abgelaufenen Schuljahrs hatte das Jugendamt der Stadt Wiehl abends ins Freibad eingeladen. Unterstützung bei der Veranstaltung gab es gleich doppelt: durch die Wiehler DLRG-Ortsgruppe mit ihren Rettungsschwimmern und die Jugendfeuerwehr der Stadt Wiehl, die tatkräftig mit anpackte. Die Vorfreude bei den Organisatoren war groß, das Ereignis nach zwei Jahren pandemiebedingter Zwangspause im Sommer dieses Jahres wieder stattfinden lassen zu können.

Dabei drohte das Freiluftkino sowie der vorher eingeplante Auftritt der englischen Band „Jez Hellard and the Djukella Orchestra“ bis zuletzt buchstäblich ins Wasser zu fallen. Doch alle sich nähernden Gewitterfronten zogen am Freibad vorbei. Ab 20 Uhr konn-

te das Publikum so ohne ein Tröpfchen von oben von den zahlreichen Schlauchbooten aus oder auf der umgebenden Wiese liegend Konzert und Kino genießen. Mit Einbruch der Dunkelheit lief als Überraschungsfilm Wes Andersons „Isle of Dogs - Ataris Reise“ über die Leinwand. Der Stop-Motion-Animationsfilm erzählt die Geschichte des zwölfjährigen Jun-



Betten 
HOFFMANN 

**Schlaf- und Matratzenberatung / verkauf
nach Terminabsprache bei Ihnen Zuhause**

Pflegebetten, Lattenroste, Kissen, NSK, Bettwaren etc.

02293 - 938681 / 0151 - 25733570
www.bettenhoffmann.de · info@bettenhoffmann.de

gen Atari auf der Suche nach seinem geliebten Hund Spots. Kurz vor Mitternacht endete das diesjährige Schlauchbootkino: als idealer Startpunkt in die großen Ferien.



Ob schwimmend oder auf Schlauchbooten: Die Gäste im Freibad konnten Kino und Musik genießen. Foto: Sabine Jöns

Wat Platt: Mir bouden us fröhr en Badepool

Er war ein Geschichtensammler und -erzähler: der Wiehler Wilfried Hahn (1939-2019). Niedergeschrieben hat er die Verzählchen auch - in Wiehler Mundart. Erschienen sind sie gesammelt in dem Heft „Wat Platt“. Es geht um Geschichten aus seiner Kinder- und Jugendzeit, aber auch um solche mit humorvoll-kritischem Unterton. Eine Auswahl der schönsten Erzählungen veröffentlicht der Postillion nach und nach.

Wä nit an dr Bach opjewaßen es, mach dat, wat ech nu verzählen well, nit so kennen. Awer bi us jehorte em Summer fröhr derbi, dat mir us en Badepool bouden.

Zoerscht mussten mir uwerlähn, op mir an de Wierbelhardts oder de Heikeser Brock chon sollten. De Wierbelhardts Brock loh wat näher wie die een, awer mir krieten och ehr Krach met de Buren. För dann Damm bruchten mir en Hof Fräsen, un die wuren am Bächrangd met usen domols jenälten Schoen affjetreen. So wuren die Wiesen van Johr ze Johr en Stock kleener, un do hatten die Buren wat chän. Awer wat konnten mir dann doför, dat die Bach bi der Advents oder Osterflood ümmer de Ower ungerspoolle? Die Fräsen wö-

ren och so es eraffjefallen. Do harn mir bloß en kittchen nohjeholpen. Die Buren woren awer och zwesch, weil mir us jo en it Chras lahten. Un ech muß den Llien es helpen, mir dämmelten dat och jehörich platt. Ja, wie ching dat nu mit dämm Damm? Mir holten us en et jemehn en paar lang Böhm us dem Bösch un maachten die op jedem Bächeng fast. Dann däen mir van o wen noh ungen Rieser dodur flöten. Un doför körnen dann die affjetreen Fräsen. Bis dat son Bouwerk ferdich wor, konn mer chanz schön an et schweeßen jerohn.

Mir woren mächmol och recht bekommert, wann Blagen us den Nohperschöffen oder us chroße Nohperrn selwer dann Damm kapottmaachten. Dann heeß et för us, die affjedriewenen Fräsen wiersöken, die Stangen wier fastmaachen un en neuen Damm bouen. Bicheen choof et

En dämm Pool en Stock dliwer un drunger wur awer nit bloß jeschwommen. Et es so lang her, dat mer hütt jo san kann: mir han jefrellt wie de Weltmeister. Wat ewen wie en Fösch ussoh, wur jefangen. Dazo jehorten och Chrässcher un Dickköppé, för die

mir kleen Pöölcher bouden. Mir bruchten keen Angel. Mir rollten us de Mouen vam Hemd erop, lah ten us op den Buch un packten bis hengen en de Hühlen. Mächmol wor en Frell oder en Mlihn do, mächmol nit. Wann er een do wor, flutsch te se eenem och alt es dur de Fenger. Dann ching et an die Hühl, wo se verschwunden wor. Wann mer se dann spurte, wur se ewen een kittchen befohlt, bis dat mer woßte, wo der Kopp wor. Dann heeß et nix wie zopacken un raus mit dämm Dier. Dat dotdohn ching ruckzuck: Kopp noh hengen un ferdich. Dat hört sech

nit schön aan, awer et wur nu es so jemaacht.

Mir maachten us och för Kriëbsen keen bang. Blitzschnell wuren die em Nacken jepackt un en en Konservendos jedohn. Wann die Dos voll wor, chingen mir domit nom Schmittsiefersch Otto noh Owerwiehl. Da packte dann en et chroße Klömpchesjelass un chof us en Hangd voll Klömpcher.

Un noch een well ech sahn. Mir konnten us domols op den Buch lähn un so us der Bach drinken. Dat es hüt nit mehr drenn, söß kütt eenem der Meister Proper zo den Ohren erus.

Bender & Bender Immobilien Gruppe

Haben Sie eine Immobilie für unsere Käufer?

Reichshof	Nümbrecht
Für einen solvanten Kapitalanleger sind wir auf der Suche nach EFH, MFH und Eigentumswohnungen, gerne auch renovierungsbedürftig. Preis offen	Für ein solventes Ehepaar suchen wir eine gepflegte Eigentumswohnung ohne Renovierungsstau, Wfl. ca. 90 m ² mit Balkon oder Terrasse. Preis bis ca. 250.000,- €
Waldbröl	Immobilien-Leibrente
Für einen Kunden suchen wir ein Mehrgenerationenhaus mit großem Grundstück, Wfl. ca. 160 m ² , gerne auch renovierungsbedürftig. Preis bis ca. 450.000,- €	Sie möchten in Ihrer Immobilie wohnen und zusätzlich noch eine lebenslange Rente beziehen oder eine Einmalzahlung erhalten? Wir beraten Sie gerne im Detail!

www.bender-immobilien.de • 0 22 91 / 9 17 49 00

DLRG Wiehl beteiligt sich an Schwimmkampagne 2022

„Weil Schwimmen Leben rettet!“



Fotos: DLRG



Die Ortsgruppe Wiehl der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) nimmt an der Schwimmkampagne „Weil Schwimmen Leben rettet!“ teil. Diese hat vor, möglichst viele Kinder zu sicheren Schwimmern zu machen.

Hierfür werden zusätzliche Schwimmkurse auf die Beine gestellt. „Wir freuen uns, dass es gelungen ist, speziell für Kinder ab zehn Jahre einen zusätzlichen Schwimmernkurs anbieten zu können“, so der Vorsitzende, Torsten Richling. Kursbeginn ist nach den Sommerferien am Dienstag, 30. August.

Die Zahl der Kinder, die zum Ende der Grundschule noch nicht schwimmen gelernt haben, steigt immer mehr.

Daher wurde die Idee geboren, ein Kursangebot für Kinder der Sekundarstufe I zu entwickeln und somit den Schwimmunterricht der Schulen zu stützen. Als Ortsgruppe erhalten wir Unterstützung durch den DLRG Bundesverband, der Ausbildungsmaterial und finanzielle Mittel bereitstellt.

Mit der Schwimmkampagne knüpft die DLRG an ihre Initiative aus dem vergangenen Sommer an.

So konnten 2021 in ganz Deutschland 2.000 zusätzliche Kurse mit 24.000 Teilnehmern durchgeführt werden.

Am Ende standen 10.000 Seepferdchen- und 3.500 Schwimmabzeichen-Bronze (Freischwimmer) extra in der Bilanz der Schwimmausbilderinnen und Schwimmausbilder.

„Unsere Kampagne hat in vielerlei Hinsicht Vorteile: Mit mehr Schwimmkursen wird es weniger Nichtschwimmer geben und der Schulschwimmunterricht wird spürbar entlastet“, so der Vorsitzende, Torsten Richling.

Mehr Schwimmerinnen und Schwimmer reduzierten auch die Wahrscheinlichkeit von Krankheiten der Muskulatur und der Gelenke. Aber auch die Schwimmbäder profitierten davon, denn höhere Besucherzahlen während und nach den Kursangeboten sorgten für mehr Eintrittsgelder.

Die DLRG Schwimmkampagne 2022 „Weil Schwimmen Leben rettet“ läuft bis zum Ende des Jahres. Dafür hat der DLRG Bundesverband mehr als eine halbe Million Euro vorgesehen. Auch der BILD hilft e.V. „Ein Herz für Kinder“ wird die Kampagne wieder unterstützen. Mehr Informationen und die online-Anmeldemöglichkeit zum zusätzlichen Angebot finden sich unter <https://wiehl.drlg.de> oder <https://k.drlg.de/WHL-Kurse>



unserort.de

unserort.de/wiehl

Alle Artikel & Veranstaltungen

dieser Zeitung online:

lesen, liken, teilen – oder selbst schreiben

Michael Braatz
Rechtsanwalt

Renate Broich-Schumacher
Fachanwältin für Familienrecht

Kapellenweg 9
51580 Reichshof-Sinspert

Tel. 02265/9974334

www.ra-michael-braatz.de

Tätigkeitschwerpunkte
 – Arbeitsrecht
 – Straßenverkehrsrecht
 – Familienrecht
 – Baurecht
 – Miet- und Pachtrecht
 – Erbrecht

Zweigstelle Siegburg
Siegstr. 77 • Tel. 02241/147878
Kanzlei Neunkirchen-Seelscheid
Hauptstr. 66 • Tel. 02247/5400 + 5485

Beim Stadtradeln Klima schützen



04.09. bis 24.09.2022

Machen Sie mit!
STADTRADELN
im Oberbergischen Kreis

Radeln,
für Team Kilometer sammeln,
Klima schützen.
www.obk.de/stadtradeln



Viele Kommunen im Oberbergischen Kreis beteiligen sich wieder an der Aktion „Stadtradeln“.

Foto: Klimabündnis

Auch in diesem Jahr beteiligt sich die Stadt Wiehl an der Aktion „Stadtradeln“. Vom 4. bis zum 24. September geht es darum, möglichst viele Kilometer auf zwei Rädern zu sammeln. Die Anmeldefrist läuft.

Außer Wiehl sind der Oberbergische Kreis sowie die Städte und Gemeinden Bergneustadt, Engels-

kirchen, Gummersbach, Hückeswagen, Lindlar, Marienheide, Morsbach, Radevormwald, Reichshof und Wipperfürth mit von der Partie. Die internationale Klima-Bündnis-Kampagne „Stadtradeln“ ist als Wettbewerb konzipiert. Gesucht werden die fahrradaktivsten Kommunen und Teams. Alle, die in Wiehl und im Ober-

bergischen Kreis leben, arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen, können mitmachen und möglichst viele Radkilometer sammeln. Schulteams lädt parallel zum Stadtradeln das „Schulradeln Nordrhein-Westfalen“ ein, das an den 21-tägigen Aktionszeitraum des Stadtradelns vor Ort gekoppelt ist. Mitmachen können nicht nur die Schülerinnen und Schüler, sondern auch die Lehrkräfte und Eltern der jeweiligen Schule. Bei dem Wettbewerb geht es um den Spaß am Fahrradfahren, um die Auszeichnung der aktivsten Teams und vor allem darum, möglichst viele Menschen für das Umsteigen auf das Fahrrad im Alltag zu gewinnen und dadurch einen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. „Ich freue mich, dass der Oberbergische Kreis und so viele Städte und Gemeinden zum wiederholten Male am Stadtradeln gemeinsam teilnehmen. Auch kurze Wege, die mit dem Fahrrad statt mit dem Auto zurückgelegt

werden, vermeiden CO₂ und tragen zum Klimaschutz bei“, sagt Landrat Jochen Hagt.

Nach der Registrierung werden die geradelten Kilometer ganz einfach in den Online-Radelkalender eingetragen oder per Stadtradeln-App gesammelt. Radeln kann man in der Freizeit, auf dem Weg zur Arbeit oder auch im Urlaub. Jeder Kilometer zählt. Landrat Jochen Hagt sowie die Bürgermeisterin Anne Loth (Wipperfürth) und die Bürgermeister Matthias Thul (Bergneustadt), Dr. Gero Karthaus (Engelskirchen), Frank Helmenstein (Gummersbach), Dietmar Persian (Hückeswagen), Dr. Georg Ludwig (Lindlar), Stefan Meisenberg (Marienheide), Jörg Bukowski (Morsbach), Johannes Mans (Radevormwald), Ulrich Stücker (Wiehl) freuen sich auf eine rege Teilnahme. Weitere Informationen folgen am Ende der Sommerferien. Anmelden können sich Interessierte jedoch ab sofort per Internet - über diesen Link: stadtradeln.de/wiehl



Für ein gutes Gefühl. Auch nach dem Besuch.

Der Johanniter Hausnotruf. Rund um die Uhr für Sie im Einsatz – damit Sie sicher sind!

Jetzt **kostenfrei beraten lassen** – rufen Sie an und wir schenken Ihnen die Anschlussgebühren.

0800 3233800 (gebührenfrei)

www.johanniter.de/hausnotruf

Aus Liebe zum Leben



JOHANNITER



Vertreterinnen und Vertreter der Dorfgemeinschaften freuen sich über die Zusagen der Förderbescheide.

Foto: OBK

Fördergeld für Dorfprojekte

Mit insgesamt 100.000 Euro hat der Oberbergische Kreis nachhaltige Projekte in den Dörfern unterstützt. Fördermittel gehen auch an Wiehler Ortschaften.

Für ihre Ideen und zukunftsfähigen Projekte hat der Oberbergische Kreis Förderbescheide an insgesamt 21 Dorfgemeinschaften übergeben. Um die Dorfentwicklung im Oberbergischen nachhaltig zu unterstützen, hatte der Kreistag Finanzmittel von

je 50.000 Euro für die Haushaltsjahre 2021 und 2022 bewilligt.

Von den Wiehler Dörfern hatten sich die Dorfgemeinschaft Hengstenberg und die Dorfgemeinschaft Weiershagen erfolgreich um eine Förderung beworben. In Hengstenberg entsteht am Dorfhaus eine neue Gemeinschaftsaussenfläche - als Raum für Freundschaft und Begegnung. Die Aktiven in Weiershagen erhalten das Geld zur Gestaltung einer Verkehrs-

insel an der Kreisstraße 52. Die Umsetzung der bewilligten Vorhaben muss bis Jahresende 2022 erfolgen.

„Das ist eine Wertschätzung für das vielfältige und gelebte Ehrenamt in den Dörfern und Weilern im Oberbergischen Kreis“, sagt Landrat Jochen Hagt mit Blick auf das Gesamtprogramm. „Die Gelder werden zielgerichtet für nachhaltige Vorhaben der Dorfgemeinschaften eingesetzt, die mit ihrem ehren-

amtlichen Engagement einen erheblichen Beitrag zum Erhalt und Ausbau der lebenswerten Bedingungen im ländlich geprägten Oberbergischen Kreis leisten.“

Um die vom Kreistag bewilligten Mittel an die Dorfgemeinschaften weiterzugeben, hatte die Kreisverwaltung die „Förderrichtlinie Oberbergische Dörfer“ herausgegeben. Es wurden zwei Zeiträume eingerichtet, in denen die Dörfer ihre Anträge stellen konnten. Alle Vorhaben, die für eine Förderung ausgewählt wurden, erhalten eine finanzielle Unterstützung von 80 Prozent der Gesamtkosten des geplanten Vorhabens.

„Wir lassen die Dorfgemeinschaften mit ihren Projekten nicht allein“, so Frank Herhaus, Dezernent für Planung und Regionalentwicklung des Oberbergischen Kreises, „der Dorfservice Oberberg unterstützt, sofern gewünscht, bei der Umsetzung der geplanten Vorhaben. Es ist sehr erfreulich, dass wir mit den Fördergeldern insgesamt 21 Dorfgemeinschaften einen guten Anschub für große und kleine Projekte geben, deren Wirkungsradius oft über das Dorf und den Oberbergischen Kreis hinaus geht.“

Erst der „Bikeday“, dann das „Kibaz“

Die Kinder der dritten Klassen des Grundschulverbunds Wiehl-Marienlagen haben ihr „rollendes Kibaz“ absolviert - ihr „rollendes Kinderbewegungsabzeichen“. Unterstüztung lieferten Schülerinnen und Schüler des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums.

Auf Fahrrädern ging es am 10. Juni für die Kinder durch einen Geschicklichkeitsparcours mit zehn Stationen. Gestaltet hatten die Strecke Schülerinnen und Schüler aus dem Sportprofil-Kurs der Jahrgangsstufe 11 des Gymnasiums unter Leitung von Sportlehrer Michael Merz. Nach bestimmten Vorgaben konnten die Mitglieder des Sportkurses in Kleingruppen die verschiedenen Stationen selbst gestalten, aufbauen und während der Aktion vor Ort betreuen.

Die Schülerinnen und Schüler freuten sich über die Erfahrungen, die sie mit den Kindern in der Praxis sammeln konnten.

Die Grundschulkinder ihrerseits waren glücklich beim Durchfahren des Parcours und über die Erfahrungen, die sie dabei gemacht haben. Für die 64 Kinder ging es auf dem Gelände der Grundschule Wiehl von Station zu Station, wo Stempel gesammelt wurden. Der Spaß und die Freude an der Bewegung standen im Vordergrund. Trotzdem gab es am Ende der Veranstaltung für alle eine Urkunde und kleine Belohnung.

Die Stationen sollten die sportmotorischen Fähigkeiten und die Bereiche der kindlichen Persönlichkeitsentwicklung fördern. Dazu zählt die motorische, soziale, kognitive und psychisch-emotionale sowie die Wahrnehmungsentwicklung. Zudem sollten sie die Gleichgewichtsfähigkeit sowie die Fahrsicherheit der Kinder ohne Leistungsdruck fördern, um sie früh ans Radfahren im Straßenverkehr zu gewöhnen. Denn nach den Sommerferien geht es



An insgesamt zehn Stationen mussten die Kinder ihre Geschicklichkeit auf zwei Rädern beweisen.



Mit Helm und Fahrrad holten sich die Grundschulkinder ihr „rollendes Kibaz“. Fotos: Sonja Neuenhaus-Fries

zum Radfahren auf die Straße: Die Radfahrprüfung steht an. Das Projekt war eine Koopera-

tion, die Sandra Rothe (GVB Wiehl) und Sonja Neuenhaus-Fries (DBG) organisiert haben.

Die Klassen absolvierten vor diesem Event einen „Bikeday“: Einen Schultag lang wurden un-

ter professioneller Leitung mit dem Fahrrad Übungen und Spiele durchgeführt.

Musikschule auf Grundschultournee

Zum zehnjährigen Bestehen des Projekts „Musik mit der Stimme entdecken“ gab es jetzt eine besondere Abschluss-Aktion: Die Musikschule mit Chorakademie und Band unternahm eine Tour zu allen Wiehler Grundschulen - um gemeinsam mit den Kindern zu singen.

Seit zehn Schuljahren gibt es in Wiehl das Projekt „Musik mit der Stimme entdecken“, in dem alle Wiehler Erstklässler eine zusätzliche Stunde Musikunterricht im Klassenverbund durch Dozentinnen der Musikschule der Homburgischen Gemeinden erhalten. Finanziert wird das Ganze durch die Bürgerstiftung Wiehler Kulturgüter. Zum Zehnjährigen hatte sich Musikschulleiter Dr. Dirk van Betteray etwas ganz Besonderes einfallen lassen.

Statt einer gemeinsamen Abschlussveranstaltung im Saal reisten die Chorakademie, eine Band sowie eine Abordnung von Stadt und Bürgerstiftung in einem Bus am 21. Juni vormittags zu allen städtischen Grundschulstandorten Wiehls. Dort konnten die jeweiligen Erstklässler die Ergebnisse ihrer Arbeit präsentieren und gemeinsam mit Band und Chorakademie musizieren. So gab es Konzerte in Marienhagen, Oberwiehl, Wiehl, Bielstein und Drabenderhöhe. Überall waren Eltern, weitere Interessierte und viele aus den jeweiligen Schulgemeinden gekommen, sodass



Auch die Kinder der Wiehler Grundschule waren mit Spaß bei der Sache. Fotos: Christian Melzer

die Kinder vor großem Publikum singen konnten. Und das taten sie auch mit voller Begeisterung - mit Liedern, die ihnen sichtlich Spaß machten.

Alle Kinder hatten eigene Programme und sangen am Schluss den Dracula-Rock. Dieser wird für ein Video zusammengeschnitten, damit das große Gemeinschaftserlebnis auf YouTube für eine noch größere Zuschauerschaft zugänglich wird. Das Video ist auf der Homepage der Musikschule unter mdhg.de zu sehen sowie auf dem YouTube-Kanal OKKVB.

Die Dozentinnen der Musikschule Frau Caputo, Frau Schwunk und Frau Melzer hatten die Kinder sehr gut vorbereitet und ihnen Freude am Musizieren vermittelt. Gero Gellert (Bass), Mario Zielenbach (Cajon) und Dirk van Betteray (Klavier) unterstützten die Kinder kräftig. An allen Standorten hatte man die Konzerte liebevoll vorberei-

tet, sodass sich die Reisegesellschaft überall willkommen fühlte. Diese durchweg positive Resonanz freute sowohl Udo Kolpe als Stellvertreter des Bürgermeisters als auch Ratsmitglied Jürgen Körber und Angelika Stückemann, Geschäftsführerin der Bürgerstiftung Wiehler Kulturgüter. Sie waren ebenfalls mit „on tour“.



Lieferten musikalische Unterstützung für die Kinder: Chorakademie und Band der Musikschule.

PRODUKTFOTOGRAFIE

SIE HABEN DAS PRODUKT?
WIR HABEN DAS KNOW-HOW!



- hochwertige, professionelle Fotos die unsere Profis für Sie anfertigen
- wir setzen Ihre Produkte ins rechte Licht
- professionelle Bildbearbeitung
- individuelle Beratung
- hohe Qualitätskontrollen
- kurze Kommunikationswege um Ihre Wünsche umzusetzen

WEITERE INFOS UNTER:

www.rautenberg.media/film/produktfotos



Gold, Silber und Bronze für das Sportprofil



Haben ihr Können beim Basketball gezeigt: die Sportprofil-Kinder der Stufen 5/6 des DBG mit ihrer Sportlehrerin Sonja Neuenhaus-Fries. Foto: Sonja Neuenhaus-Fries

Passen und dribbeln, fangen und werfen: Die Schülerinnen und Schüler des Sportprofils der Klassenstufen 5/6 am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium (DBG) haben ihr Können beim Basket-

ball gezeigt - und dafür das Spielabzeichen erhalten.

In den vergangenen Wochen waren die Sportprofil-Kinder des DBG im Rahmen einer Spielabzeichenoffensive des Deutschen Basketball Bundes (DBB) sehr engagiert bei der Sache.

Unter Leitung von Sportlehrerin Sonja Neuenhaus-Fries wurden verschiedene Techniken wie Passen und Fangen, Dribbeln, Zielwerfen und auch Korbleger geübt und in diversen Spielsituationen angewendet.

Nach der Prüfung gab es für alle Kursmitglieder das lang ersehnte Jugendspielabzei-

chen.

Nicht nur Bronze war vertreten, sondern einige silberne sowie ein goldenes Abzeichen gehörten dazu.

Insgesamt gab es sechsmal Bronze, fünfmal Silber und einmal Gold.

Das Basketballspielabzeichen bedeutet ein Erfolgserlebnis und eine Anerkennung der eigenen Leistung.

Der Deutsche Basketball-Bund möchte mit dem Spielabzeichen Kindern und Jugendlichen den Spaß an Sport und Bewegung beim Basketball vermitteln und sie ermutigen, sich weiter aktiv zu betätigen.



U19 Junioren

15 Neuzugänge für unsere Senioren - Salvatore Ragusa kehrt zurück

Der BSV Viktoria Bielstein kann für diesen Sommer 15 Neuzugänge für den Seniorenbereich vermelden. Zwei Spieler rücken in die erste Herrenmannschaft auf.

Aus dem eigenen Nachwuchs stoßen mit Tobias Banhagel, Markus Gehl, Luca-Joel Wickler, Jan-Luca Erlinghäuser, Nick Albrecht, Jonas Dorstewitz, Ahmad Alsaeed, Hannes Klaes, Eldar Causevic und Jan-Niklas Hauer gleich zehn junge Akteure in den Seniorenbereich hinzu.

„Es ist unser Ziel, die eigene Jugend zu fördern und die Jungs nach ihrer Zeit im Juniorenbereich auch bei den Senioren zu integrieren“, freut sich der sportliche Leiter Björn Schumacher über die Zugänge aus den eigenen U19 Junioren, die in der abgelaufenen Saison Meister geworden waren.

Mit Benedict Meyer sowie Leond Jasarevic stoßen darüber hinaus zwei talentierte Kicker aus dem Kader der Zweiten Herren- zur Ersten Herrenmannschaft dazu. „Die beiden Jungs

bringen die Qualität für die Kreisliga B mit und werden sich auch eine Liga höher schnell zu Recht finden und einbringen“, zeigt sich Schumacher zuverlässiglich, dass die Integration gut gelingt.

Von außerhalb konnten bisher insgesamt vier Kicker für den BSV begeistert werden. Wie schon vor einigen Wochen berichtet, verstärkt Yannick König die Erste Herren zukünftig auf der Position des Torhüters. Der zweite Neue im Bunde ist Kevin Baumhof, der vom SV

Frömmersbach kommt und für das Mittelfeld vorgesehen ist. „Wir hatten super Gespräche mit Kevin. Er passt prima in die Truppe und ermöglicht uns noch einmal mehr Varianten für die Besetzung der Außenpositionen im Mittelfeld“.

Mit Salvatore Ragusa kehrt indes ein alter Bekannter zurück zum BSV. „Zwischen Salva und uns ist der Kontakt nie abgerissen und wir sind froh, dass wir mit ihm nochmal ordentlich Qualität dazu gewinnen“, so Schumacher. Auch der vierte im Bunde hat bereits Stallgeruch geschnuppert: Der in Bielstein und Wiehl ausgebildete Engin Albayrak stößt zur Zweiten Herren. Den vorläufigen Schlusspunkt bildet schließlich Eldin Avdic, der aus der Wiehler U19 zum BSV Viktoria Bielstein wechselt. „Eldin könnte noch ein Jahr in der A-Jugend spielen, ist jedoch für den Seniorenbereich eingeplant. Wir sind davon überzeugt, dass er die Qualität mitbringt, um sich dort durchzusetzen und uns nochmals zu verstärken“, erläuterte Schumacher abschließend.

Ob man in den verbleibenden Tagen nochmal auf dem Transfermarkt aktiv wird, ist laut Schumacher offen: „Wir befinden uns aktuell noch mit ein bis zwei Spielern in Gesprächen - mal schauen, was noch passiert.“



Foto: Caiaimage/Sam Edwards/gettyimages.com/akz-o

Trainings-App für Menschen mit Asthma

Wie viel Bewegung ist gesund?

Körperliche Aktivität ist wichtig, um gesund und leistungsfähig zu bleiben. Doch Bewegung muss nicht gleich sportliche Höchstleistungen oder andere schweißtreibende Anstrengungen bedeuten. Gerade Menschen mit Lungenkrankheiten sollten in Abstimmung mit ihrem behandelnden Arzt nach Möglichkeiten zur Bewegung suchen, die ihrer individuellen Belastbarkeit entsprechen. Eine App kann dabei helfen.

Obwohl viele Menschen mit Asthma bronchiale oder COPD (chronisch obstruktive Lungenerkrankung) im Alltag eingeschränkt sind, sollte angemessene Bewegung Bestandteil ihrer Therapie sein. Moderate Training kann helfen, Herz-Kreislauf-System und Lunge zu stärken und die Belastbarkeit im Alltag

zu steigern. Zudem tragen Bewegung und ein aktiver Lebensstil zum seelischen Wohlbefinden und zu mehr Lebensqualität bei.

Experten empfehlen Patienten drei Mal pro Woche 30 Minuten Bewegung. Manche Sportarten sind für Menschen mit Lungenkrankheiten besser geeignet als andere. Insbesondere moderate Ausdauersportarten wie Radfahren oder Wandern sind zu empfehlen. Regelmäßig umgesetzt, kann selbst ein Spaziergang durch die Nachbarschaft viel bewirken. Lungensportgruppen bieten eine Alternative für Patienten, die gerne in Gemeinschaft trainieren.

Heike Drechsler zeigt, wie's geht
Wer in Zeiten der COVID-19-Pandemie das Training lieber in die ei-

genen vier Wände verlagern möchte, kann sich von der Trainings-App „Atemwege Gemeinsam Gehen (AGG)“ motivieren und inspirieren

lassen. Die kostenfreie App wurde gemeinsam mit Experten entwickelt und enthält Übungen, die speziell auf die Bedürfnisse von Menschen mit Asthma zugeschnitten sind. Heike Drechsler, ehemalige Olympiasiegerin im Weitsprung, macht als Botschafterin des Projekts alle Übungen persönlich vor und erklärt sie im Detail. Die App kann für die Betriebssysteme Android und iOS heruntergeladen werden. Patienten sollten vor dem Training ihren Arzt um Rat fragen. Weitere Informationen unter www.eosinophiles-asthma.de.

„Als ehemalige Leistungssportlerin weiß ich, wie wichtig Unterstützung ist, vor allem, um motiviert und am Ball zu bleiben“, sagt Heike Drechsler. Die App führt durch ein mehrwöchiges Programm, trainiert werden Kraft und Ausdauer. Es kann zwischen leichten und schwereren Übungen ausgewählt werden. „So ermöglichen wir, dass jeder macht, was er kann. Hauptsache, er tut es regelmäßig und mit Freude!“ (akz-o)



Foto: AGG/Johannes Kramer/akz-o

Keine Lust mehr auf Batteriewechsel?

Erleben Sie die neue Generation

Akku-Hörsysteme!



Marcus Brungs & Björn Hagemann
freuen sich auf Sie!

Die neuen **Akku-Hörsysteme** bieten eine ganze Reihe an Vorteilen. Sie liefern Ihnen mit einer Ladung bis zu 24 Stunden ein neues, ausgezeichnetes Hörerlebnis und sie sind leicht zu handhaben. Übertragen Sie den Ton von Fernseher oder Telefon direkt auf Ihre Akku-Hörgeräte - ganz einfach und bequem! Die smarten und bequemen Akku-Hörgeräte können Sie jetzt bei uns kennenlernen.

Hörgerätekustik
Marcus Brungs
Meisterbetrieb für moderne Hörgeräteversorgung

Hörgerätekustik Marcus Brungs
Inh. Marcus Brungs | Hauptstraße 19
51766 Engelskirchen-Ründeroth
Telefon 0 22 63 - 969 71 33



Jetzt kostenlos
bei uns testen!

Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Großes Interesse an erneuerbaren Energien

Das ev. Gemeindehaus Marienhagen platzte aus allen Nähten, als die Wiehler Grünen und die NOVE e.V. zum Infoabend „Erneuerbare Energie für Wiehl“ geladen hatten.

Manfred Fischer (NOVE e.V. und Umweltbeauftragter des Kirchenkreises a.d. Agger) eröffnete mit einer Bestandsaufnahme. Zurzeit stammen nur etwa 8,2% der in Oberberg erzeugten Energie aus erneuerbaren Quellen, in Wiehl beträgt der Anteil nur 4,2%. Allerdings sorgen die PV-Förderprogramme der Kommunen sowie die aktuelle energiepolitische Situation für spürbar mehr Ausbau der Solarenergie. Schleppend geht es dagegen bei der Windkraft voran und das Potential der Wasserkraft ist weitgehend ausgeschöpft. Eine Prognose des LANUV hat ergeben, dass die lokale Erzeugung erneuerbarer Energie in Oberberg bei knapp über 100% liegen könnte - es ist also noch viel Luft nach oben!

Wie eine Photovoltaikanlage funktioniert, konnte Joachim Tellesch (TellSolar) detailliert schildern. Wegen der großen Nachfrage muss man sich derzeitig auf längere Wartezeiten einrichten. Um

die Abhängigkeit vom chinesischen Markt zu verringern, werden auch in Deutschland wieder Produktionsanlagen für PV-Technik aufgebaut.

Torsten Richling, Energiebeauftragter der Stadt, stellte den Wiehler Leitfaden für nachhaltige Politik „Wiehlklima 35“ vor. Die Stadt hat derzeit 115.000 € an Fördermitteln für private Solaranlagen genehmigt. Eine Neuauflage in 2023 ist erwünscht, muss aber noch durch den Rat beschlossen werden. In städtischen Gebäuden wurde u.a. die Dachanlage auf dem DBG und verschiedene Blockheizkraftwerke gebaut. Die Isolierung öffentlicher Gebäude erbrachte teilweise eine Reduzierung des Gasverbrauchs um 75%. Die nicht nur in Marienhagen bestehende Problematik der Genehmigung von PV-Anlagen bei denkmalgeschützten Gebäuden wird Politik und Verwaltung zukünftig sicher beschäftigen, liegt doch die Entscheidung darüber inzwischen bei der städtischen Denkmalbehörde.

Christian Budde (Aggerenergie) widmete sich dem Thema nachhaltiger Wärmeerzeugung. Da aktuell nicht nur für die fossilen



Torsten Richling referiert über „Wiehlklima 35“

Brennstoffe Gas und Öl, sondern auch Holzpellets rasant teurer werden, stellte Budde verschiedene Varianten von Wärmepumpenheizungen vor. Letztendlich muss bei Bestandsbauten immer im Einzelfall entschieden werden, was möglich ist. Vor jeglicher Maßnahme zur Einsparung von CO2 am Haus sollte eine Energieberatung stehen. Sie wird zu 80% von der BAFA unterstützt. Abschließend berichtete Thomas Willmer über die Energiegenos-

senschaft Bergisches Land. Die dort betriebene gemeinschaftliche, dezentrale Nutzung erneuerbarer Energien stieß auf viel Interesse. Ob in Kooperation mit der EGBL oder als eigener Wiehler Energie-Verein oder Genossenschaft, hier könnte sich in Zukunft etwas tun.

Über diese und weitere Veranstaltungen informieren wir unter: https://www.gruene-wiehl.de/termine/erneuerbare_wiehl/

Barbara Degener

Ende: Aus der Arbeit der Parteien Bündnis90 / Die Grünen

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK

mail@regio-pressevertrieb.de

www.regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielerichtet • lokal
PRESSE VERTRIEB GmbH

Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz. Druck. Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.

DER POSTILLION MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE STADT WIEHL

Online lesen:
wiehl-postillion.de/e-paper
Social-Media:
wiehl-postillion.de/wiehl
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten



MEDIENBERATER

Dietmar Kuchheuser

FON 02682 9652765

MOBIL 0178 3351047

E-MAIL d.kuchheuser@rautenberg.media



Schutz vor Einbrechern

Tipps für mehr Sicherheit



Gekippte Fenster bieten Einbrechern ideale Einstiegshilfen. Foto: Gina Sanders/stock.adobe.com/Gothaer AG/akz-o

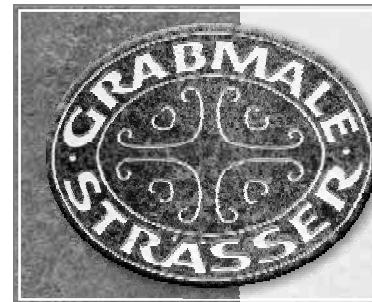
Die Zahl der versicherten Wohnungseinbrüche ist in den letzten Jahren auf ein historisches Tief gesunken. So verzeichnete der Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft für das Pandemie-Jahr 2020 nur 85 000 Wohnungseinbrüche. Im Rahmen der bis 1998 zurückreichenden Statistik sei das der absolut niedrigste Wert gewesen, gibt der Verband an. Auch die Zahlen der Gothaer sprechen eine eindeutige Sprache: Während dem Versicherungs-Unternehmen 2015 noch 17.103 Einbrüche in Privathaushalten gemeldet wurden, waren es im vergangenen Jahr nur 8.913.

Gelegenheit macht Diebe

Doch Vorsicht: Einbrecher haben immer Saison. Über kurz oder lang werden die Maßnahmen gelockert, die Mobilität nimmt wieder zu. Das belegen auch aktuelle ADAC-Statistiken, schon jetzt erreichen die täglichen Staus wieder das Vor-Corona-Niveau. Somit sind die Menschen weniger zu Hause. Das gibt auch Dieben wieder mehr Gelegenheit, aktiv zu werden. Vor allem zum Start in das Wochenende schlagen Einbrecher gerne zu. Es gibt jedoch eine Reihe von Maßnahmen, die es Dieben schwer machen und damit zur Prävention beitragen.

Tipps für den Einbruchschutz

Sorglosigkeit macht es Dieben unnötig leicht: Gekippte Fenster oder nicht abgeschlossene Haustüren werden als Gefahrenquellen oftmals nicht erkannt. Das einfachste Mittel gegen Einbruch ist das Vortäuschen von Anwesenheit, etwa durch Zeitschaltuhren für Lampen. Das empfiehlt auch Ekkehart Karen vom Beratungsservice Einbruch-Diebstahl-Schadenprävention für die Gothaer. Wenn Freunde oder Nachbarn zudem den Briefkasten leer, kann das schon hilfreich sein. Weiterhin sinnvoll: die Überlegung, was man überhaupt besitzt. Wenn es zu einem Einbruch kommt, ersetzt die Hausratversicherung den materiellen Schaden. Dafür müssen die Einbruchopfer schnellstmöglich eine Stehlugtliste an den Versicherer und die Polizei geben. Bei Neubauvorhaben, Renovierung, An-



JEDES STÜCK
EIN UNIKAT

ENGELSKIRCHEN
NEUREMSCHEID 11
TEL. 02263/2441



Ihr Vorteil:
Fachleute leisten mehr!

- Werkzeuge von A-Z • Kugellager
- Antriebstechnik • Feuerwehrbedarf
- und vieles mehr...

INGO WEBER
Techn. Fachgroßhandel

Morsbacher Straße 7
51580 Reichshof-Denklingen
Telefon: 02296/90 04 22 • Telefax: 02296/90 04 23
info@ingoweber-iw.de • www.ingoweber-iw.de

Ihr Malerbetrieb im Oberbergischen - seit 1967



Innenraum- & Fassadengestaltung
Wärmedämmverbundsysteme
Schimmelputzsanierung
Fußbodenverlegung
Industrieanstrich

Zum Bürgen 3 • 51702 Bergneustadt-Pernze
0 2763/68 48 info@maler-funke-gmbh.de
www.maler-funke-gmbh.de



Frank Krämer

Meisterbetrieb
Gartengestaltung
Landschaftsbau
Terrassen
Betonsteinpflaster
Natursteinpflaster
Ornamentpflaster
Findlingsmauern
Straßenbau
Tiefbau
Alter Schulweg 8
51580 Reichshof Wildberg
0 22 97 Tel 90 20 88 Fax 90 20 89
E-Mail: Info@kraemer-strassenbau.de

oder Umbau gilt es, den Einsatz einbruchhemmender Außentüren, Terrassen-Balkon-Türen und Fenster einzuplanen. Schließzylinder sollten gegen Abbrechen, Herausreißen und Kernziehen geschützt werden. Auch wichtig: den eigenen Haustürschlüssel nie draußen deponieren und die

Haustür immer abschließen. Außenbereiche sollten beleuchtet sein, beispielsweise mit Bewegungsmeldern. Und nicht zuletzt sollte man weder auf dem eigenen Anrufbeantworter noch in den sozialen Netzwerken Hinweise auf die geplante Abwesenheit hinterlassen. (akz-o)

Wohnen

Küche

Planen

werkshagen

Wohnen|Küche|Planen

Shop

Werkshagen GmbH
Einrichtungshaus
Olper Straße 39
51702 Bergneustadt-Wiedenest

Marken **MÖBEL**
Design **KÜCHEN**
seit über **90 JAHREN**

Jetzt **kostenlosen**
Termin vereinbaren!

Tel. / WhatsApp 02261 40064
info@werkshagen.de
www.werkshagen.de
www.shop.werkshagen.de

RUND UM MEIN ZUHAUSE



PLAMECO
SPANNDECKEN

morgen schöner wohnen

Plameco Spanndecken
Wohlandstr. 3
51766 Engelskirchen
02263-7100572
plameco.de



Verkammerung und Befestigung der Dachziegel bzw. -platten werden beim DachCheck geprüft.
Foto: ZVDH/akz-o

Seit über 30 Jahren



Krieger
Landschaftsbau
Moderne Gartengestaltung

- Ausschachtungsarbeiten aller Art
- Pflastern von Verbund- und Natursteinpflastern
- Plattenlegen • Kanalanschlüsse
- Kellerwände trockenlegen
- Bau geeigneter Drainage
- Baumfällungen aller Art • Grabpflege

Im Laiengärtchen 2
51674 Wiehl-Weiershagen

Tel.: 02262/701186
Fax: 02262/701187

H MEISTERBETRIEB

HOLLÄNDER
ROHR-KANAL-ABFLUSS-LEITUNG

Beraten – Planen – Ausführen

Rohrreinigung / Kanal-TV / Dichtheitsprüfungen / GaLa-Bau / Tiefbau

Notdienst

Telefon (0 22 93) 26 17

Inhaber: Michael Holländer / Scheffenkamp 19 / 51588 Nümbrecht
Mobil 0160-7 25 29 92 / info@hollaender-rohrreinigung.de / www.hollaender-rohrreinigung.de



Jörg Seinsche
Forstbetrieb

Seit über 25 Jahren Fachfirma für:

- Gefahrfällung • Seilklettertechnik
- Kronen- und Heckenschnitt
- Rücke- und Häckselarbeiten
- jegliche Gartenpflegearbeiten
- **JETZT NEU:** Sägewerk

Tel. 02293/90 83 36 – Mobil 0171/722 08 37
info@forstbetrieb-seinsche.de – www.forstbetrieb-seinsche.de

Wenn Dachziegel fliegen

Hausbesitzer in der Pflicht

Ist das Dach noch sicher und witterfest? Eine wichtige Frage für alle Hausbesitzer, denn kein anderes Bauteil des Hauses wird so stark beansprucht: Zwischen hochsommerlicher Hitze und eisigen Frostnächten ist schon mal ein Temperaturunterschied von bis zu 60 Grad möglich. Dazu noch Stürme, die mit ungeheurer Kraft an den einzelnen Teilen der Dacheindeckung ziehen: Das alles kann zu Schäden an Dächern führen, die oft erst einmal unbemerkt bleiben. Im schlimmsten Fall lösen sich aber beim nächsten Sturm Ziegel, Schiefer oder Dachsteine vom Dach. Und was viele nicht wissen: Eigentümer von Gebäuden haften für Schäden, die Passanten oder parkenden Fahrzeugen durch herunterfallende Bauteile zugefügt wer-

den. Und: Versicherungen übernehmen die Schäden nur, wenn eine regelmäßige Dachwartung durch einen Fachbetrieb belegt werden kann. „Die Rechtsprechung hat in mehreren Urteilen bestätigt, dass der Versicherungsschutz teilweise oder sogar ganz erlöschen kann. In Extremsfällen, zum Beispiel, wenn Personen durch herabfallende Dachteile verletzt oder gar getötet werden, kann diese Rechtslage den wirtschaftlichen Ruin des Hausbesitzers bedeuten“, erklärt Ulrich Marx, Hauptgeschäftsführer des Zentralverbands des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH).

Dächer rechtzeitig checken lassen

Der ZVDH rät daher Hausbesitzern und Hausverwaltungen, nach



Anschlüsse an Dachdurchdringungen bei Dachfenstern werden beim DachCheck begutachtet. Foto: HF Redaktion/akz-o



Bei einem Wartungsvertrag können bestimmte Leistungen und Reparaturen beim DachCheck integriert werden.

Foto: ZVDH/akz-o

dem Winter das Dach und seine Bauteile überprüfen zu lassen. Nur so können mögliche Schäden rechtzeitig behoben werden, bevor der nächste Sturm einen Angriffspunkt findet oder Regenwasser sich einen Weg durchs Dach in die Dämmsschicht bahnt. Im Rahmen eines DachChecks wird das gesamte Dach einer gründlichen Sichtprüfung unterzogen. Dabei können erfahrene Dachdecker-Innungsbetriebe Schwachstellen bereits durch eine erste Inaugenscheinnahme erkennen. So werden zum Beispiel alle funktions-

Service rund ums Haus

Unsere Dienstleistungen:

- Pflasterreinigung
- Nanoversiegelung
- Terrassen & Gehwege
- (Imprägnierung)
- Fassadenreinigung
- Verfugen
- Dachreinigung
- (Epoxidharz „Feste Fuge“)
- Dachreparaturen
- Rasenmähen
- Flachdach erneuern
- Hecken zuschneiden

Sommer-Aktion 20%

Kostenlose Beratung & Probe vor Ort!

Sie erreichen uns in der Geschäftsstelle:

57080 Siegen, Eiserntalstraße 469

Telefon 0271-23571702

info@stephan-stein.de, www.stephan-stein.de



Stephan

Service rund um Ihr Haus



Nachher



wichtigen Einbauelementen auf mögliche Undichtigkeiten überprüft, die Verklammerungen und Befestigungen der Dachziegel kontrolliert sowie Dachdurchdringungen bei Satellitenschüsseln, Lüftungen und Dachfenster begutachtet. Angeschaut werden auch Schneefanggitter und Solaranlagen. Zum Schluss wird ein umfas-

sendes DachCheck-Protokoll als Inspektionsnachweis erstellt, das im Falle eines Versicherungsschadens als Vorlage beim Gebäudeversicherer dient. Damit sind Haus-eigentümer auf der sicheren Seite. Sollten Schäden gefunden werden, wird der Kunde umfassend informiert und beraten. Unter www.dachcheck.dachdecker.org

sind alle wichtigen Informationen für Hauseigentümer zusammengefasst. Auch Dachdeckerbetriebe können über diese Website gefunden werden. (akz-o)



Auch die Begutachtung der Befestigungen von Solaranlagen gehört zum DachCheck.
Foto: HF Redaktion/akz-o

Urlaub zu Hause



Gartenmöbel
Sonnenschirme
Strandkörbe - Terrassendielen



Parkett - Laminat
Hartvinyl
Designböden
Innentüren



6.000 m² Ausstellung besuchen oder
online bestellen auf: casando.de

Holz-Richter GmbH - 51789 Lindlar
Ausstellung: Schmiedeweg 1
Tel. 02266 4735-0 · www.holz-richter.de

Kath. Pfarrgemeinden in Wiehl und Bielstein

Kirchliche Mitteilungen vom 9. bis 23. Juli

Samstag, 9. Juli

18. Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Sonntagvorabendmesse
anschl. Beichtgelegenheit

Sonntag, 10. Juli

10.15 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Rosenkranz

11 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Hl. Messe

Mittwoch, 13. Juli

8.30 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Rosenkranz

9 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Hl. Messe

Donnerstag, 14. Juli

10 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Andacht - Mütter beten für ihre Kinder

Freitag, 15. Juli

18.15 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Rosenkranz

19 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Hl. Messe

Samstag, 16. Juli

18 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Sonntagvorabendmesse anschl. Beichtgelegenheit

Sonntag, 17. Juli

10.15 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Rosenkranz
11 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Hl. Messe

Mittwoch, 20. Juli

8.30 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Rosenkranz

9 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Hl. Messe

Donnerstag, 21. Juli

10 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Andacht - Mütter beten für ihre Kinder

Freitag, 22. Juli

18.15 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Rosenkranz
19 Uhr - St. Mariä Himmelfahrt, Wiehl Hl. Messe

Samstag, 23. Juli

18 Uhr - St. Bonifatius, Bielstein Sonntagvorabendmesse anschl. Beichtgelegenheit



DER POSTILLION

MITTEILUNGSBLATT FÜR DIE
STADT WIEHL



Online lesen:
wiehler-postillion.de/e-paper
Social-Media:
unserort.de/wiehl
Alle 14 Tage in Ihrem Briefkasten

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN PRESSEBEAUFTRAGTE

der VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>



unserort.de

ALLE eingestellten Artikel erscheinen auch
auf www.unserort.de und sind so direkt
online. Ihr Artikel geht damit „lokal“
und kann überall gelesen, „geliked“
werden. Auch können Sie auf
www.unserort.de eine „Gruppe“ für
Ihren Verein anlegen, so dass z.B. die
Mitglieder Ihres Vereins Ihnen „folgen“
können und so immer die aktuellsten
Nachrichten direkt auf PC / Tablet oder Handy erhalten.

Wir freuen uns auf Sie!

RAUTENBERG
MEDIA

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

Ev. Freikirchliche Gemeinde Mühlen-Bielstein

Mühlenfeldstr. 9,
51674 Wiehl-Mühlen

www.efg-muehlen.de

Gottesdienste / Veranstaltungen

Sonntag, 10. Juli

10 Uhr - Gottesdienst, Predigt:
Sascha Post

Sonntag, 17. Juli - KRAHMER OPEN AIR

11 Uhr - Gottesdienst in Krahm
(Nümbrecht)
anschl. Grillen-Spielen-Gesprä-
che-Kaffeetrinken

Sonntag, 24. Juli

10 Uhr - Gottesdienst, Predigt: Sa-
scha Post

Regelmäßige Veranstaltungen:

Verschiedene Hauskreise

Donnerstag

9 Uhr - Die Krabbelkäfer Gruppe

Freitag

19.30 Uhr - Jugend (2-Wochen-
Rhythmus)

Sonntag

10 Uhr - Kindergottesdienst

Ev. Kirchengemeinde Wiehl

Unsere Gottesdienste und Veranstaltungen

Sonntag, 10. Juli

10 Uhr - Gottesdienst in der Kir-
che, Pfr. Striss

Sonntag, 17. Juli

10 Uhr - Gottesdienst in der Kir-
che, Prädikantin Schell (auch als
Streaming über YouTube)

11 Uhr - Gottesdienst im Senio-
renzentrum Bethel, Prädikantin
Schell

Sonntag, 24. Juli

10 Uhr - Gottesdienst in der Kir-

che mit Abendmahl, Pfrin. Krüger
Alle aktuellen Informationen er-
fahren Sie über unsere Internet-
seite auf www.kirchewiehl.de



Die nächste Ausgabe erscheint am:

Samstag, 23. Juli 2022

Annahmeschluss ist am:

15.07.2022 um 10 Uhr

Angebote**An- und Verkauf****Antik Solbach**

Restauration - eigene Abbeiz-Anlage
Ausstellungsräume in der Industriestr. 3
57482 Wenden · Mo.-Fr. 15-19 Uhr,
Sa. 9-15 Uhr · Tel. 027 62/73 88

**AUTO & ZWEIRAD**

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de

"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

**DIENSTLEISTUNG****Stuhlflechterei** in 3. Generation

Reparatur von Thonet, Binsen, Sonnen - und Wiener Geflecht u.v.m., kostenlose Abholung.

Tel. 02241/334565 oder 0174/4041703

Dienstleistung**Service**

Möbelaufarbeitung
Meister und geprüfter Restaurator,
Tel. 02293/7530 nach 19:00 Uhr

Gesuche**Kaufgesuch**

Designerin kauft:
Pelze aller Art. Tel. 0163/2405663 oder
02205/9478473

Kaufe Pelze und Porzellan aller Art
sowie Bleikristall aller Art: Gläser, Römer, Teller, Vasen usw. Bitte alles anbieten. Ortsansässig, Herr Blum
Tel.: 0160/6695915

Stellenmarkt

Gartenarbeiter/Gärtner (m/w/d)
mit Kenntnissen und Führerschein BE
zur Aushilfe/Teilzeit von Garten-
gestalter gesucht 0171 5836733 anrufen
oder WhatsApp schreiben.



Am 13. Juli
ist
Tag der
Pommes Frites.



KLEINANZEIGEN

PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

ab 6,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA

TRAUMJOB

UNSERE KARRIERE-SEITE GIBT ES

JETZT AUCH ONLINE

www.rautenberg.media/jobs

Finden Sie aktuelle Stellen in
Ihrem Umkreis und bewerben Sie sich
bequem auf Ihren **TRAUMJOB!**

SIE HABEN
JOBS ZU VERGEBEN?

Nutzen Sie
STARTER-ANGEBOT für nur...
50,- €

...und finden Sie Ihren
TRAUM-MITARBEITER!

02241-260-112
service@rautenberg.media

* zzgl. Mwst./Monat

RAUTENBERG MEDIA

ZEITUNG

DRUCK

WEB

FILM

Pädagogische Mitarbeiter:innen (m/w)
ab sofort gesucht!
Keine Befristung!

Der Katholische Kirchengemeindeverband Much sucht
ab sofort eine:n oder mehrere staatlich anerkannte Erzieher:innen/Heilerziehungspfleger:innen als Fachkraft oder Ergänzungskraft für seine Kindertagesstätte „Regenbogen“ in Much-Marienfeld

für eine **unbefristete** Fachkraftstelle oder Ergänzungskraftstelle in Vollzeit (39 Wochenstunden). Die Stelle kann auch in mehrere Teilzeitstellen aufgeteilt werden. Die Vergütung erfolgt nach KAVO (Kirchliche Arbeits- und Vertragsordnung)

Komm ins #WSMteam

Details: www.wsm.eu/karriere

wsm
 QUALITÄT IN METALL



Verwaltungsleiter Ralf Herkenrath

Bei uns werden Karrieren geschmiedet!

Willkommen bei den Machern, Visionären und Teamplayern.

Gerne auch per E-Mail an:

Konstruktionsmechaniker / Schweißer (m/w/d) Verlader (m/w/d)

Fachkraft für Lagerlogistik (m/w/d) Berufskraftfahrer (m/w/d)

Industrielackierer (m/w/d) Monteur im Innendienst (m/w/d) uvm.

Herr Ralf Herkenrath 0152 09400807

WSM – Walter Solbach Metallbau GmbH

Industriestraße 20 · 51545 Waldbröl · www.wsm.eu

KARRIERE
 NUTZE DEINE CHANCE

VERLAGSSONDERVERÖFFENTLICHUNG

JETZT AUCH ONLINE
www.rautenberg.media/jobs

Dachdecker sichern die Energiewende

Im Bereich Gebäudebau liegt Deutschland im Vergleich mit den zwanzig wichtigsten Industrie- und Schwellenländern bei der Energieeffizienz im Neubau vorne. Die weniger gute Nachricht ist die schleppende energetische Sanierung bei älteren Gebäuden.



Klimaschutz, keine reine Männerache; es gibt auch Frauen im Dachdeckerhandwerk. Foto: ZVDH/akz-o

Einer der Gründe sind unzureichende Renovierungsraten. Angestrebt werden müsste mindestens eine Verdoppelung der derzeitigen Rate, die aktuell bei 1 % liegt. Besser noch wäre nach Meinung der Klimaexperten eine Rate von 3,5 %. Hier kommt das Dachdeckerhandwerk ins Spiel: Sie führen geeignete Maßnahmen wie Wärmedämmung an Wänden, am Dach oder an der oberen Geschossdecke aus, durch die schon viel Energie eingespart werden kann. Dachdecker und Dachdeckerinnen sind wichtige Berater, wenn es darum geht, welche Maßnahmen sinnvoll sind, aber auch, welche Fördergelder infrage kommen. Zum Beispiel lassen sich durch Kredite bei der KfW oder der Nutzung von Steuerermäßigungen für energetische Sanierungen auch im privaten Wohnungsbau deutliche Einspareffekte erzielen. „Dachdecker sind da-



Wir suchen Verstärkung für unseren Standort in **Ruppichteroth-Winterscheid!**

Schweißer*

(m/w/d) in Vollzeit

Werkzeugmechaniker* Stanz- & Umformtechnik

(m/w/d) in Vollzeit

Produktionshelfer*

(m/w/d) in Vollzeit / Teilzeit

Fahrer*

(m/w/d) in Vollzeit / Teilzeit / Minijob

Bewerben Sie sich bei uns – wir freuen uns auf Sie!

Rombach GmbH

Wendelinusstraße 13

53809 Ruppichteroth

Frau Anna Kaschinski

02247/75608-0

anna.kaschinski@rombach-gmbh.de

Interessiert?

Auf unserer Website erhalten Sie alle wichtigen Infos!
rombach-gmbh.de/jobs



*) Es ist immer sowohl die weibliche, männliche und diverse Form gemeint und auch die angestellten Führungskräfte gelten als Mitarbeiter



Das Dachdeckerhandwerk, der richtige Ansprechpartner für die Solaranlage auf dem Dach. Foto: ZVDH/akz-o

her ganz wichtige Akteure, wenn es um das Erreichen der Klimaschutzziele geht, denn sie sind Spezialisten, die die notwendigen Sanierungs-Maßnahmen im Gebäudebestand planen und durchführen", erläutert Claudia Büttner, Pressesprecherin beim Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks (ZVDH).

Dachdecker sind Klimaschützer
Zunehmend wird es auch wichtig, den bereits deutlich spürbaren Veränderungen durch den Klimawandel zu begegnen, zum Beispiel der Hitzebelastung in Ballungsgebieten. „Dachdecker und Dachdeckerinnen sorgen mit ihrer fundierten Arbeit nicht nur für eine trockene und behagliche Wohnung, sondern tragen als Teil einer klimabewussten Gesellschaft mit ihrer Arbeit dazu bei, dass unsere Welt auch in Zukunft lebenswert bleibt. Denn neben der Sanierung bringen Dachdecker

auch Photovoltaikanlagen aufs Dach oder planen Gründächer. In Deutschland gibt es immerhin 120 Millionen m² begrünte Dachflächen. Das sorgt für Kühlung und Luftbefeuchtung, aber auch für Lärm- und Schallschutz. Junge Leute, die gerne im Handwerk arbeiten und dabei auch Klimaschützer sein wollen, liegen mit einer Ausbildung im Dachdeckerhandwerk genau richtig", rät ZVDH-Präsident Dirk Bollwerk und ergänzt, dass das Dachdeckerhandwerk bislang auch gut durch die

Rentnerjob
Bürotätigkeit für
Techniker
Maschinenbau mit
AUTOCAT
Info unter
02262 9 13 41

Coronakrise gekommen sei: kaum Kurzarbeit und wenige Entlassungen. Auch dies ein Pluspunkt, der für eine Dachdecker-Ausbildung spricht: Dachdecker sind immer gefragt. Mehr Infos unter www.dachdeckerdeinberuf.de (akz-o)



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt mehrere

„Technische Berater für optoelektronische Sensoren in explosionsgefährdeten Anwendungsbereichen im Innen- und Außendienst (m/w/d)“

Was wir bieten

Sie erwartet eine verantwortungsvolle Tätigkeit in einer seit vielen Jahren wachsenden Branche - der Automatisierungstechnik, ein sicherer und zukunftsorientierter Arbeitsplatz bei einem erfolgreichen, mittelständischen Familienunternehmen und Sensorspezialisten.

Wir bieten Ihnen einen unbefristeten Arbeitsplatz, Festgehalt, Weihnachts- und Urlaubsgeld, VWL und eine umfassende Einarbeitung.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbungsunterlagen unter Angabe Ihrer Gehaltvorstellungen und Verfügbarkeit per E-Mail.

Bewerben Sie sich.

Tippkemper-Matrix GmbH

Herr Richard Tippkemper, erreichbar unter 0172/3608980.

Schriftliche Bewerbung:

z. Hd. Herrn Michael Engels / Geschäftsstellenleitung Overath

michael.engels@tippkemper-matrix.de

Meegener Str.43 • 51491 Overath-Marialinden

Tel.: +49 22 06/95 66-0



Für unsere Wohnhäuser in
Sankt Augustin, Much & Niederkassel
suchen wir

Mitarbeiter m/w/d

Wir wünschen uns von Ihnen:

- Sie sind motiviert, zuverlässig und bringen Eigeninitiative mit?
- Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung als Heilerziehungs- oder Altenpfleger, Gesundheitspfleger oder eine vergleichbare Qualifikation?

Wir bieten Ihnen:

- 1000 € Begrüßungsprämie und Prüfung eines Fahrtkostenzuschuss
- Flexible Gestaltung der Arbeitszeiten und eine Vergütung nach TVöD
- Eine betriebliche Altersvorsorge, Fortbildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten
- Eine anspruchsvolle & abwechslungsreiche Tätigkeit
- u.v.m.

Bewerbungen bitte an bewerbung@lebenshilfe-rheinsieg.de
oder an Lebenshilfe Rhein Sieg e.V., Uckendorfer Str 10, 53844 Troisdorf
Diese und weitere Stellenanzeigen finden Sie auf unserer Homepage
www.lebenshilfe-rheinsieg.de/Stellenangebote



Lebenshilfe Rhein Sieg e.V.

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



VERLAGSSONDERVERÖFFENTLICHUNG

110 POLIZEI

112 FEUERWEHR



APOTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Samstag, 9. Juli

Homburgische Apotheke

Hauptstr. 54, 51588 Nümbrecht (51581 Nümbrecht / Postfach 1107), 02293/6723

Sonntag, 10. Juli

Agger-Apotheke

Königstr. 6, 51645 Gummersbach (Dieringhausen), 02261/98450

Montag, 11. Juli

Ginkgo-Apotheke

Siebenbürger Platz 13, 51674 Wiehl (Drabenderhöhe), 02262/999111

Dienstag, 12. Juli

Die Bären Apotheke

Gouveieuxstraße 11-13, 51588 Nümbrecht (Zentrum / am PETZ Markt (REWE)), 02293-909120

Mittwoch, 13. Juli

Oberberg Apotheke

Wiesenstraße 6, 51674 Wiehl, 02262-9998390

Donnerstag, 14. Juli

Sonnen-Apotheke

Hömerichstr. 79, 51643 Gummersbach (Karlskamp), 02261/65414

Freitag, 15. Juli

Viktoria-Apotheke

Dieringhauser Str. 99, 51645 Gummersbach (Dieringhausen), 02261/77297

Samstag, 16. Juli

Löwen-Apotheke

Wülfringhausener Str. 1-5, 51674 Wiehl, 02262/93308

Sonntag, 17. Juli

Sonnen-Apotheke

Im Weiher 21, 51674 Wiehl (51674 Wiehl), 02262/9567

Montag, 18. Juli

Medica Apotheke im Ärztehaus

Marie-Juchacz-Str. 2, 51645 Gummersbach (Dieringhausen), 02261/8175633



Dienstag, 19. Juli

Wiehl-Apotheke

Bahnhofstr. 5, 51674 Wiehl, 02262/91204

Mittwoch, 20. Juli

Linden Apotheke

Oberwiehler Str. 53, 51674 Wiehl (Oberwiehl), 02262/93535

Donnerstag, 21. Juli

Falken-Apotheke

Drabenderhöher Str. 35, 51674 Wiehl (Drabenderhöhe), 02262 701464

Freitag, 22. Juli

Adler-Apotheke

Bielsteiner Str. 117, 51674 Wiehl (Bielstein), 02262/72150

Samstag, 23. Juli

Bergische Apotheke

Bielsteiner Str. 111, 51674 Wiehl (Bielstein), 02262/2010

Sonntag, 24. Juli

Viktoria-Apotheke

Dieringhauser Str. 99, 51645 Gummersbach (Dieringhausen), 02261/77297

(Angaben ohne Gewähr)

116 116

Wer kennt diese Nummer?

Der positive Trend hält an: Fast 40 Prozent der Bundesbürger geben an, den Sperr-Notruf 116 116 zu kennen, so die neuesten Ergebnisse der aktuellen Marktforschung. Somit ist der Bekanntheitsgrad der 116 116 in den letzten vier Jahren um neun Prozent gestiegen. Wie schon in den Vorfahren zeigt sich, dass Menschen mit zunehmendem Alter eher vertraut sind mit dem Sperr-Notruf. Allerdings wird durch die Umfrage auch klar, dass manche den Sperr-Notruf 116 116 weiterhin nicht von der Rufnummer 116 117, der Kassenärztlichen Vereinigung, unterscheiden können. Zahlungskarten wie girocards oder Kreditkarten, Personalausweise, Online-Banking und SIM-Karten - all diese können über die 116 116 gesperrt werden. Für Verbraucher ist die Nutzung des

Sperr-Notrufs unkompliziert, denn eine Registrierung oder Anmeldung ist nicht nötig. Der Service ist zudem kostenlos, ein Anruf bei der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei, aus dem Mobilnetz und aus dem Ausland können Gebühren anfallen. Wer möchte, kann sich auch die kostenlose Sperr-App herunterladen: Hier können die Daten der Zahlungskarten sicher gespeichert und girocards direkt aus der App gesperrt werden, sofern das teilnehmende Institut Zugang durch diese Applikation gewährt.

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr
Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

• Polizei-Notruf	110	
• Feuerwehr/Rettungsdienst	112	
• Ärzte-Notruf-Zentrale	116 117	
• Gift-Notruf-Zentrale	0228 192 40	
• Telefon-Seelsorge	0800 111 01 11 (ev.) 0800 111 02 22 (kath.)	
• Nummer gegen Kummer	116 111	
• Kinder- und Jugendtelefon	0800 111 03 33	
• Anonyme Geburt	0800 404 00 20	
• Eltern-Telefon	0800 111 05 50	
• Initiative vermisste Kinder	116 000	
• Gewalt gegen Frauen	0800 011 60 16	
• Opfer-Notruf	116 006	



LUTSCH GmbH

Verhinderungspflege in familiärer Atmosphäre (auch an Wochenenden)

Dorfstraße 29 • 51766 Engelskirchen • Telefon 0 22 63-7 07 13

ÖRTLICHE NOTDIENSTE

Kinderärztlicher Notdienst

am Krankenhaus Gummersbach
02261/17-1163

Tierärzte

www.tieraerzte-oberberg.de

Allg. Krankentransport

02261/19222

Krankenhäuser

Gummersbach, 02261/17-0
Krankenhaus Waldbröl,
02291/82-0

Allgemeine ärztliche Notdienstpraxen in Oberberg

Die drei allgemeinen ärztlichen Notdienstpraxen des ambulanten Bereitschaftsdienstes der niedergelassenen Ärzte im Kreis Oberberg am Kreiskrankenhaus Gummersbach, am Kreiskrankenhaus Waldbröl und am Krankenhaus Wipperfürth sind **bis 21 Uhr** in den Praxisräumen erreichbar. Am Wochenende sowie mittwochs- und freitagnachmittags werden die Öffnungszeiten in ei-

nen „Früh-“ und „Spätdienst“ geteilt und damit an die Stoßzeiten der Inanspruchnahme des ambulanten Notdienstes angepasst. Die Öffnungszeiten der Notdienstpraxen in Gummersbach, Waldbröl und Wipperfürth lauten wie folgt:

Montag, Dienstag, Donnerstag: 19 bis 21 Uhr
(bisher bis 22 Uhr)
Mittwoch, Freitag: 15 bis 17 Uhr und von 19 bis 21 Uhr
(bisher 15 bis 22 Uhr)
Samstag, Sonntag, Feiertage: 10 bis 14 Uhr und 17 bis 21 Uhr
(bisher 10 bis 22 Uhr)

Ärztliche Hausbesuche über 116 117

Für die ambulante Versorgung nicht mobiler bzw. bettlägeriger Patienten in Oberberg steht der ärztliche Hausbesuchsdienst zur Verfügung. Die Hausbesuche werden von der Arztrufzentrale NRW koordiniert, diese ist an allen

Wochentagen rund um die Uhr unter der kostenlosen Rufnummer 116 117 erreichbar.

Kinder-Notdienst in Gummersbach

Der kinder- und jugendärztlichen Notdienst ist am Kreiskrankenhaus Gummersbach untergebracht und mittwochs und freitags von 16 bis 20 Uhr und an Wochenenden von 9 bis 13 Uhr und 16 bis 20 Uhr erreichbar.

Der ambulante augenärztliche Notdienst wird wie gewohnt am Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 21 Uhr, Mittwoch und Freitag von 13 bis 21 Uhr, am Wochenende und an Feiertagen von 8 bis 21 Uhr angeboten. Wel-

Sicherheit auf Knopfdruck

Deutsches
Rotes
Kreuz
Aus Liebe zum Menschen.



www.oberberg.drk.de
0 22 64/201 34 25

cher Augenarzt Notdienst hat, erfahren Patienten ebenfalls unter der 116 117.

Weitere Informationen zum ambulanten Notdienst in Nordrhein gibt es unter www.kvno.de/notdienst.

NOTFALLSCHUBLADE

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

TRIUMPH
TREPPENLIFTE

Ihr regionaler Treppenliftpartner
aus Bergneustadt

Tel.: 0 22 61 / 9 15 6774

www.triumph-treppenlifte.de



Pflege zuhause und mehr

Unsere Angebote zu Pflege · Betreuung · Hauswirtschaft

- Ambulante Alten- und Krankenpflege
- Betreuung u. Unterstützung im Haushalt
- Beratung zu Pflege und Betreuung
- Vermittlung von Essen auf Rädern
- Betreuung dementiell Erkrankter
- Schulung pflegender Angehöriger
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Familienpflege / Haushaltshilfe
- Hilfe bei der MDK-Einstufung
- Tagesbetreuung Memory

Diakonie vor Ort

Kompetente Hilfe auch in Ihrer Nähe

- Bergneustadt Tel: 02261 / 426 13
Gummersbach Tel: 02261 / 6 65 24
Waldbröl Tel: 02291 / 62 76
Wiehl Tel: 02262 / 7 17 52 82
Büro Drabenderhöhe ... Tel: 02262 / 9 99 82 99
Windeck Tel: 02243 / 80 160
Büro Rosbach.....Tel: 02292 / 9 29 80 53



www.diakonie-vor-ort.de

Energie für eine saubere Zukunft

Ladetechnik – alles aus einer Hand
Beratung, Lieferung & Installation



aggerenergie.de/wallbox



AggerEnergie
Voller Energie für die Region